



Der Verein für Jugendhilfe und Soziales Pinneberg e.V.
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Sozialpädagog*in, Diplom-Pädagog*in oder vergleichbar für die Schulische Gewaltprävention (20 h/ Woche) im Kreis Pinneberg

Der Aufgabenbereich umfasst die Durchführung von Schulveranstaltungen und Projekten zu verschiedenen Themen im Bereich Gewalt, Mobbing und Diskriminierung sowie die Beratung und Fortbildung von Lehrer*innen und Eltern.

Die Tätigkeit in der Schulischen Gewaltprävention umfasst die Planung, Organisation und Durchführung von Schulklassenprojekten, klassenübergreifenden Projekten, Gruppentrainings, Beratung und Fortbildung von Lehrkräften sowie Elternabenden zu verschiedenen Themen im Bereich Gewalt, Mobbing und Diskriminierung an Grundschulen und weiterführenden Schulen. Die Durchführung der Angebote erfolgt alleine, im Team mit den Kolleg*innen der Schulischen Gewaltpräventionsstelle oder zusammen mit externen Kooperationspartnern. Die Arbeit in der Gewaltpräventionsstelle findet überwiegend am Vormittag statt. Das Team der schulischen Gewaltprävention umfasst insgesamt vier Mitarbeiter*innen

Sie bringen mit:

- ein abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik/Sozialen Arbeit oder vergleichbar (z.B. Pädagogik/Erziehungswissenschaften)
- Interesse an der Arbeit in den beschriebenen Themenfeldern,
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in schwierigen Lebenssituationen
- Erfahrung mit Gruppenarbeit und Didaktik,
- Kenntnisse des systemischen Ansatzes
- Sicherheit im Auftreten, Flexibilität sowie Kooperations- und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- interessante, abwechslungsreiche und herausfordernde sozialpädagogische Arbeitsinhalte
- ein qualifiziertes und erfahrenes Team von Sozialpädagog*innen, das sich durch gegenseitige Wertschätzung, Tatkraft und Freude an der Tätigkeit auszeichnet

- hohe Fachlichkeit und kollegiale Unterstützung durch regelmäßige Fall- und Teambesprechungen, Supervision, Fort- und Weiterbildung
- Bezahlung nach TVöD SuE und finanzielle Beteiligung an betrieblicher Altersvorsorge

Im Arbeitsbereich der schulischen Gewaltprävention finden in den schleswig-holsteinischen Schulferien keine Veranstaltungen statt, daher ist der Urlaub in der Regel in dieser Zeit zu nehmen.

Eine Vollzeittätigkeit wäre ggf. in Kombination mit einem anderen Arbeitsbereich in der Jugendhilfe möglich.

Weitere Informationen zur Schulischen Gewaltprävention, zur ambulanten Betreuung und zum Verein für Jugendhilfe und Soziales Pinneberg e.V. finden Sie unter www.ju-pi.de .

Ihre schriftliche, aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte per Email an den

**Verein für Jugendhilfe und Soziales Pinneberg e.V.,
Bauerweg 34, 25335 Elmshorn
bewerbung@ju-pi.de**

Rückfragen sind möglich bei Herrn Hüwel unter 04121-482559.